

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Freunde der Schweizer Keramik = Bulletin de la Société des Amis de la Céramique Suisse

Herausgeber: Freunde der Schweizer Keramik

Band: - (1946-1948)

Heft: 4

Register: Keramische Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

III. Keramische Literatur

Seit dem letzten Mitteilungsblatt erschienen auf keramischem Gebiet folgende Arbeiten:

1. Standartwerke, selbständig erschienen in Verlagen.

- Mackenna S:** Cookworthy's Plymouth and Bristol Porcelain, London 1946. Nummerierte Ausgabe, 86 Seiten Text, 58 Tafeln; neuestes Werk über die beiden englischen Manufakturen des 18. Jh.
- Helbig J:** La Céramique Bruxelloise. Editions de Cercle d'Art, 1946. 30 Seiten, 40 Tafeln. Seit Lowet de Wotrenge's Werk über Keramik von Brüssel (1932) neuestes Buch über die belgischen Fayencen und Porzellane des 18. Jh.; grosses Schrifttum.
- Mc Clellan:** Collection of German and Austrian Porcelain, New York 1946. Kleines Kompendium europäischer Porzellane an Hand der Mc Clellan-Sammlung im Metropolitanmuseum in New York.

2. Zeitschriften und Tagesblätter, Einsendungen von:

- Simona L.** in "Pro Arte" Febr. 1947: Francesco Bustelli e la raccolta delle sue opere in Locarno. Beschreibung der Abstammung Bustellis, wie dies Simona seit Jahren erforscht hat. Vermutungen über seine Tätigkeit in Italien, Inventarisierung der Locarneser Erwerbungen. Zu diesen müssen wir allerdings sagen, dass sich unter dieser Raccolta auch moderne Ausformungen befinden.
- Jean Granel** in Journal d'Alsace et Lorraine, Strassburg, 29.12.46. Une Exposition de Céramiques strasbourgeoises anciennes au Musée de l'oeuvre Notre-Dame. Parallelausstellung zur Basler Kunstausstellung von Strassburger Fayencen.
- Grete Fischer** in Tagesanzeiger Zürich, 6.2.47. Die Brennöfen. Lesenswerte gut geschriebene Abhandlung.
- Deonna W.** in Bulletin mensuel des Musées et Collections de la Ville de Genève: L'Amour au Masque. Abbildung eines seltenen Tellers aus der Manufaktur der Baylon, Febr. 1947, S. 2.
- B.M.** in Neue Zürcher Zeitung vom 7. Febr. 47. Crestaulta, die bronzezeitliche Siedelung im Lugnez. Mit guten Abbildungen bronzezeitlicher Gefässe.
- v.St.-G.B.** in Thurgauer Zeitung vom 22. Febr. 47. Meissner Porzellan. Selten gute Abhandlung eines uns unbekannteren Fachmanns für alte Keramik. Bringt nichts Neues, was er aber schreibt ist in jeder Hinsicht richtig und überzeugend.
- at.** in Nat.Ztg. vom 19. Febr. 47, Morg.Bl. Die Fayencen der Strassburger Manufaktur. Korrekte Behandlung des Themas im Gegensatz zu den falschen publizistischen Erwähnungen an anderer Stelle, z.B. "Schweizer Monatshefte, Febr. 1947.

Faenza : Bolletino 1946 III-VI, ohne Autorenangabe. Interessante Abhandlung über moderne italienische Keramik; Entscheidungen des Preisgerichtes für beste keramische Arbeiten im Jahre 1945. Interessiert besonders unsere modernen Porzellanmalerinnen.

do. Elena Romano: Beschreibung der Sammlungen der bereits vorher genannten Floridiana.

do. 1947 I. Abessinische Keramik. Lesenswerte Abhandlung über diese modernen Keramiken Abessiniens.

- 10 - in Basler Nachrichten vom 26.2.47, Nr.80, Strassburger Fayencen und Porzellane in der Kunsthalle.

E.M. in NZZ, 4.2.47, Morg.Bl. Römerzeitliche Keramik.

Ohne Autor in Journal de Genève, 26.12.46. La Faiencerie de Septfontaine. Eine Luxemburger Manufaktur die seit 1767 bis heute Fayencen herstellt.

Amoudruz Georges in Bulletin Mensuel des Musées de la Ville de Genève, mars 1947. La Poterie rustique. Exposition d'Art rustique des Alpes rhodaniennes. Wir würden uns sehr interessieren, welche Arbeiter aus Zürich in der "Région de la Haute-Savoie et de Genève", die der Autor erwähnt, gearbeitet haben.

Langenthal: Porzellan. Kleine Schrift, die technische Ausdrücke und fachliche Arbeiten sachlich erklärt. Gute Orientierungsarbeit über verschiedene Ausdrücke, wie Steinzeug, Steingut etc.

Ducrot S., in NZZ, 9.12.46. Wiener Keramik. Kritik der Wiener Porzellanausstellung im Kunstgewerbemuseum.

Ducrot S., in NZZ, 8. 1.47. Zürcher Porzellanmarken. Die eingeritzte Signatur I D bedeutet den Former J.Daffinger aus Wien.

IV. Personalmeldungen

Herr Prof. W. Deonna, Vizepräsident unseres Vereins wurde zum korrespondierenden Mitglied des "Institut de France" und zum Mitglied der königlich-belgischen Akademie "des Inscriptions et Belles-lettres" ernannt.

Herr Direktor Frauendorfer in Zürich hielt in der bibliophilen Gesellschaft Zürich einen Vortrag über den Englischen Sammler Dibdin. Eine grosse Zuhörerschaft, unter der